

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: XYLADDECOR XYLAMON GRUNDIERUNG FARBLOS BP

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: DE-0021213-08

R4BP 3-Referenznummer: DE-0021213-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	3
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	3
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	4
4. Zugelassene Verwendung(en)	4
5. Anweisungen für die Verwendung	6
5.1. Anwendungsbestimmungen	6
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	7
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	7
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	8
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	8
6. Sonstige Informationen	9

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

XYLADECOR XYLAMON GRUNDIERUNG FARBLOS BP
--

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Akzo Nobel Decorative Coatings B.V.
	Anschrift	Christian Neefestraat 2 - Attn. Director PSRAQ 1077 WW Amsterdam Niederlande
Zulassungsnummer	DE-0021213-08	
R4BP 3-Referenznummer	DE-0021213-0000	
Datum der Zulassung	08/08/2019	
Ablauf der Zulassung	20/01/2028	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Akzo Nobel Coatings S.A.
Anschrift des Herstellers	Les Bas Prés - Montataire Cedex 60761 Montataire Cedex Frankreich
Standort der Produktionsstätten	Les Bas Prés - Montataire Cedex 60761 Montataire Cedex Frankreich
Name des Herstellers	Akzo Nobel Decorative Paints Sp. z o.o.
Anschrift des Herstellers	ul. Krakowiaków 48 02-255 Warszawa Polen
Standort der Produktionsstätten	ul. Przemysłowa 3 08-440 Piława Polen

Name des Herstellers	Akzo Nobel Decorative Coatings AB
Anschrift des Herstellers	Staffanstorpsvägen 50 20517 Malmö Schweden
Standort der Produktionsstätten	Staffanstorpsvägen 50 20517 Malmö Schweden

Name des Herstellers	Akzo Nobel Manufacturing
Anschrift des Herstellers	Oakwood Way, Ashwood Business Park NE63 0XF Ashington Vereinigtes Königreich
Standort der Produktionsstätten	Oakwood Way, Ashwood Business Park NE63 0XF Ashington Vereinigtes Königreich

Name des Herstellers	Akzo Nobel Baltics AS
Anschrift des Herstellers	Kastani 7 79514 Rapla Estland
Standort der Produktionsstätten	Kastani 7 79514 Rapla Estland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Chemical Europe BV
Anschrift des Herstellers	Uiverlaan 12E 3145 XN Maassluis Niederlande
Standort der Produktionsstätten	Industriepark 23 56593 Horhausen Deutschland
	One Avenue L 07105 Newark New Jersey Vereinigte Staaten

Wirkstoff	48 - 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	Janssen PMP, a division of Janssen Pharmaceutica NV
Anschrift des Herstellers	Turnhoutseweg 30 2340 Beerse Belgien
Standort der Produktionsstätten	Jiangsu Seven continent Green Chemical Co. Ltd, North Area of Dongsha Chem-Zone 215600 Zhangjiagang, Jiangsu China
Wirkstoff	1342 - 3-Phenoxybenzyl (1RS,3RS;1RS,3SR)-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat (Permethrin)
Name des Herstellers	LANXESS Deutschland GmbH Material Protection Products
Anschrift des Herstellers	Kennedyplatz 1 D-50569 Köln Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Bayer Vapi Private Limited Plot # 306/3 II Phase, GIDC 396 195 Vapi, Gujarat Indien

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)		Wirkstoffe	60207-90-1	262-104-4	0,24
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,75
3-Phenoxybenzyl (1RS,3RS;1RS,3SR)-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat (Permethrin)		Wirkstoffe	52645-53-1	258-067-9	0,25
Kohlenwasserstoffe, C10-C 13, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten					89,485

2.2. Art der Formulierung

Sonstige Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Enthält Permethrin, IPBC, Propikonazol und poly(ethylenglykol)dimethacrylat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

BEI VERSCHLUCKEN:Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar):Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.Haut mit Wasser abwaschen.

Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen dem Abfall zuführen.

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Augenschutz tragen.

Bei Brand:Löschpulver, CO₂, Sprühwasser (Nebel) oder Schaum zum Löschen verwenden.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.Kühl halten.

Unter Verschluss aufbewahren.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Streichen und Rollen für berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwendung

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	XYLADECOR XYLAMON GRUNDIERUNG FARBLOS BP ist ein Holzschutzmittel für berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwendung, welches mit Pinsel und Farbroller bei einer Anwendungsrate von 200 ml/m ² in Gebrauchsklasse 2 und 3 angewendet wird. Die Temperatur während der Verarbeitung und dem Trocknen muss über 5 °C betragen und die Luftfeuchtigkeit unter 80 % liegen. Behandeltes Holz erfordert einen Endanstrich. Der Endanstrich darf nicht mit einem Filmkonservierungs- oder Holzschutzmittel durchgeführt werden. Die Oberfläche sollte regelmäßig gepflegt werden. Trockenzeit: Behandelbar und bereit für den Endanstrich: nach ca. 24 Stunden (bei 23°C und 60% relative Luftfeuchte).
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: Aureobasidium pullulans spp. Trivialname: Bläuepilze Entwicklungsstadium: keine Daten</p> <p>wissenschaftlicher Name: Gloeophyllum trabeum Trivialname: Braunfäule Entwicklungsstadium: keine Daten</p> <p>wissenschaftlicher Name: Caniophora puteana Trivialname: Braunfäule Entwicklungsstadium: Hyphen Pilze</p> <p>wissenschaftlicher Name: Poria Placenta Trivialname: Braunfäule Entwicklungsstadium: keine Daten</p> <p>wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus L. Trivialname: Hausbock Entwicklungsstadium: Larven Insekten</p> <p>wissenschaftlicher Name: Reticulitermes sp. Trivialname: Termiten Entwicklungsstadium: Arbeiter, Soldaten, Nymphen</p> <p>wissenschaftlicher Name: Sydowia pithyophilia Trivialname: Bläuepilze Entwicklungsstadium: keine Daten</p>
Anwendungsbereich	<p>Außenbereiche</p> <p>Außenbereich XYLADECOR XYLAMON GRUNDIERUNG FARBLOS BP ist ein Holzschutzmittel für berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwendung im Außenbereich (z.B. Fenster, Außentüren, Dachvorsprünge, Zäune, Carports usw.) Für den Holzschutz in Gebrauchsklasse 2 und 3. Nur für die Verwendung auf Weichholz.</p>
Anwendungsmethode(n)	Offenes System - mit Pinsel und mit Farbroller - -
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	200 mL/m ² - 100 - Ein Anstrich
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Gebinde/Dosen, mit Epoxyphenol ausgekleidetes Metall 375 mL, 500 mL, 750 mL, 1 L, 2,5 L, 5 L (berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwendung) Gebinde/Dose, mit Epoxyphenol ausgekleidetes Metall: 20 L (nur für berufsmäßige Verwendung)

Gebinde/Dose muss mit einem kindergesicherten Verschluss und tastbaren Gefahrenhinweisen bei der Abgabe an nicht-berufsmäßige Verwender ausgestattet sein.

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Anwendungsbestimmungen

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Anwendungsbestimmungen

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Anwendungsbestimmungen

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

1. Ausschließlich für den Gebrauch als Holzschutzmittel bestimmt.
2. Berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwender, Anwendung mit Pinsel und Farbrolle
3. Dosierung: 200 ml/m² Holz.
4. Das Produkt ist gebrauchsfertig und unverdünnt verwendbar.
5. Vor Gebrauch gründlich umrühren.
6. Die Temperatur während der Verarbeitung und dem Trocknen muss über 5 °C betragen und die Luftfeuchtigkeit unter 80 % liegen.
7. Behandeltes Holz erfordert einen Endanstrich.
8. Der Endanstrich darf nicht mit Beschichtungs- oder Holzschutzmittel durchgeführt werden.
9. Die Oberfläche sollte regelmäßig gepflegt werden.
10. Trockenzeit: Behandelbar und bereit für den Endanstrich: nach ca. 24 Stunden.
11. Reinigung des Werkzeugs: Reinigungsbenzin.
12. An einem gut belüfteten Ort trocken und kühl lagern.
13. Im Originalgebinde dicht verschlossen lagern
14. Frostfrei lagern.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

1. Nach der Verarbeitung/Verwendung des Produkts vor dem Essen, Trinken oder Rauchen Hände und Gesicht waschen.
2. Während des Streichens die Erde abdecken und verschüttetes Material aufnehmen.
3. Nicht an Orten anwenden, an denen das Produkt beim Auftragen in Gewässer gelangen kann wie z. B. Brücken über Gewässer.
4. Das Produkt nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern oder Gebieten von Wasserschutzzonen anwenden.
5. Das Produkt nicht in Nähe von Ökosystemen mit Wasser, dem Abwasser- oder dem Grundwasser gelangen lassen.
6. Nicht in Innenbereichen verwenden, ausgenommen für äußere Fensterrahmen und Außentüren.
7. Das Produkt nicht an Holz an Orten anwenden oder behandeltes Holz an Orten ablegen, die mit Lebensmitteln/Futtermitteln, Kochgeschirr oder Oberflächen zur Lebensmittelverarbeitung in Berührung kommen bzw. vom Produkt oder behandelten Holz kontaminiert werden könnten.
8. Behandeltes Holz erfordert einen Endanstrich.
9. Der Endanstrich darf nicht mit einem Beschichtungs- oder Holzschutzmittel durchgeführt werden.
10. Die Oberfläche sollte regelmäßig gepflegt werden
11. Von Kindern während der Anwendung und des Trocknungsprozess fernhalten
12. Nur im Außenbereich und in gut gelüfteten Bereichen anwenden.
13. Für gute Lüftung sorgen. Fenster und Türen offenhalten (Querlüftung). Der Aufenthalt im Anwendungsbereich ist zu minimieren.
14. Behandeltes Holz im Außenbereich oder in gut belüfteten Bereichen trocken lassen.
15. Von Essen, Trinken und Futtermitteln fernhalten.
16. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.
17. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden.
18. Berufsmäßige Verwender: Das Tragen eines beschichteten Overalls ist vorgeschrieben. Während der Verarbeitung des Produkts und der anschließenden manuellen Verarbeitung des behandelten Holzes Schutzhandschuhe tragen. (Das Material der Schutzhandschuhe ist vom Inhaber der Zulassung in der Produktinformation zu spezifizieren.)

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Erste-Hilfe

ALLGEMEINE HINWEISE: Bei Unfällen, vermuteter Exposition oder Unwohlsein sofort ärztlichen Rat einholen (wenn möglich das Etikett vorweisen).

NACH AUGENKONTAKT: Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen.
Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Einen Arzt verständigen.

NACH EINATMEN: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.

NACH VERSCHLUCKEN: Sofort einen Arzt verständigen. Sofort Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Den Mund mit Wasser ausspülen. Gebissprothese, falls vorhanden, entfernen. Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Bei Übelkeit nicht weiter trinken lassen, da Erbrechen gefährlich sein kann. Aspirationsgefahr beim Verschlucken. Kann in die Lunge gelangen und diese schädigen. Kein Erbrechen auslösen. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.

NACH HAUTKONTAKT: Haut gründlich mit Seife und Wasser reinigen oder zugelassenes Hautreinigungsmittel verwenden. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen. Pyrethroide und Pyrethrine können Parästhesie hervorrufen (Brennen, Kribbeln der Haut ohne direkte Reizung). Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.

Umweltschutzmaßnahmen in Notfällen:

Verschüttete Mengen eindämmen und mit geeignetem Absorber aufnehmen und in einem verschließbaren, gekennzeichneten Container zur Entsorgung als Gefahrstoff überführen.
Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Erde, die mit dem Produkt in Berührung gekommen ist, sollte als Gefahrstoff behandelt werden. Bei einem unabsichtlichen Freisetzen einer größeren Menge des Produkts ins Oberflächen-gewässer, Grundwasser oder Abwasser sind die zuständigen Stellen gemäß lokaler Bestimmungen zu informieren.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

1. Inhalt und Gebinde müssen als Gefahrstoff einer sicheren Entsorgung zugeführt werden.
2. Während dem Auftragen verschüttetes und wieder aufgenommenes Material, das nicht wiederverwendet wird, muss als Gefahrstoff einer sicheren Entsorgung zugeführt werden.
3. Reste NICHT in die Kanalisation gelangen lassen.
4. Verpackung und Produktreste entsprechend den örtlichen Vorschriften der Entsorgung zuführen. Falls nötig, einen Abfallbeauftragten hinzuziehen oder die örtlichen Behörden kontaktieren.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Lagerung: An einem gut belüfteten Ort trocken und kühl lagern.
2. Im Originalgebinde dicht verschlossen lagern.
3. Nur in isolierten und zugelassenen Bereich, nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern.
4. Unter Verschluss aufbewahren.
5. Sämtliche Zündquellen entfernen.
6. Von Oxidationsmitteln getrennt halten.
7. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten.
8. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern.
9. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren.
10. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.
11. Frostfrei lagern.
12. Die Haltbarkeit beträgt 24 Monate.

6. Sonstige Informationen

1. Der Zielorganismus Termiten kommt in Deutschland nicht in schädlichen Mengen vor. Jedoch ist die Behandlung von Hölzern gegen Termiten in Deutschland zulässig, wenn diese Hölzer für den Export bestimmt sind.